Early Toll 3% 24 9156 8 Blothe olsens USVale



O DAIL

# Der Wiefel und die Hühner.

Nach Recht und Urtheil, mit bem Prügel Ward vor bem frohen Hausgeflügel Ein Dieb und andrer Tullian, Ein schlimmer Wiesel, abgethan. Ein Hof voll Hühner sah ihn leiben, Und gaderte daben vor Freuden. Nur eine Henne blieb betrübt, Und sprach: Man bricht des Räubers Glieder; Mein die That ist schon verübt, Wer gibt mir meine Kinder wieder?

# Ter Wiefel und ole Dubuer

theb and orto takes nor Weinben. . . . titue olee Papine tilbe betribte : " ting 1915 h. Sing brids bes Stänferd Ciliber; Strein sie That in filon reshie. Pretries spinist anien sin sein sein





### XIV.

## Das aus der Erde machfende Lamm.

Als die Natur den Pflang' und Thieren Das Dasepn gab, so siel ihr ein, Von Zwitterart eins aufzuführen, Halb soll es Thier, halb Pflanze sepn.

Um dieses Unding auszubrüten, Buchs aus ber Erd' ein furzer Stamm, Der Frühling gab ihm Laub und Bluthen, Der herbst anftatt der Frucht ein Lamm.

Nichts war an ihm vom Kopf zum Schwanze, Das nicht dem Wollenviehe glich, Bon unten blieb es eine Pflanze, Doch Haupt und Hals bewegten sich.

Es zeigte fich die Luft zur Weibe, Zwey Feldgewächse ftanden ba, Das Schaf ergriff und fraß sie bende, Daß man auch ihre Spur nicht fab. Vernimm, daß es bich reuen werbe, Rief ihm allhier ein Kohlhaupt zu, Sind wir nicht Kinder einer Erbe, Und wurzeln, wachsen, blühn wie du?

Genieße mäßig unfrer Blatter, Mur friß uns nicht mit Stumpf und Stiel. Das Schaf war taub, es fraß den Better, Den Better, der ihm auch gefiel.

Was um ihn stand, das ward verheeret, Die Strafe folgt auf seinen Schmaus, 2018 es das Land um sich verheeret, So dörrt es felbst für Hunger aus.

\*

Man follte ja bennahe fchwören, Daß bie Tyrannen Cammer waren.

#### VIX

#### mmay adulten en adig rad bus bad.

A CONTRACTOR

Me die ftann ben Pflang und Thiseen Das Dafton gab, jo fiet ihr ein, ften Avitrerare eins anfgefilheren, Sealb fell es Iblar, bald Officere from

the rispe theing autgebrühm, Allache aus der Erd ein furger Commu. Der Felheing gab ihm Laub und Bilithen. Der Jerbit anfant der Renger ein Camus.

E Nichte wer an ihm som Reyl jam Chrotilj Dos nicht dem Contenvishe glich, — 3 Von merse blice et sine Phange, Ereb Caper inc Dals bewegen No.

> Es zeiges üh eie And pur Meile. Luop felögendühle franden da. Las Schaf erzeift und fran fie begle. Dag man aug ihre Copur nicht feb.

Craiche midth imfres Bleter, Ner frist und nichte mit Ermust und Bulle. Das Gelaf was rand, es frest den Meiser, Den unter, ber ihm auf gelak.

Mas can ton field, bod mar verbenet.
Die Strege folge auf feinen Ermand.
Els es voll Erme nem gen verberret.
Els es voll Erme nem gen verberret.
Els ed verret en fall de fire changer aus.

Alles folles in benede filmiren.





## XVII.

# Der Riese und der Zwerg.

Es traf auf seinem Gange Ein Rief ein Zwerglein an, Und sprach: ich suchte lange, So was für meinen Zahn.

Dieß ift ein feltner Biffen, Der Luft zum Trunk erweckt, Und ber auf mein Gewiffen Auch ohne Tunke schmeckt.

Serr! fagte hier der Rleine, Ich bin in beiner Sand, Was hilft mir, wenn ich weine? Wer thut bir Widerfand?

Doch eh ich armer Knabe, Dein Ubendeffen fen, Go ftelle mir gur Gabe Rur eine Bitte fren, Und schwör, fie gu erfüllen: Er schwört, ber Kleine spricht: So höre meinen Willen: 3ch bitte, friß mich nicht.

Der Zwerg ging schon zurücke, Und eilte durch das Land, Uls er an dem Genicke Des Riesen Faust empfand.

Uch! schrie er, Walb und Wiese, Ihr Zeugen meiner Noth, Hier schwur mir bieser Riese, Hier gibt er mir ben Tod.

Der Rief', ein schlimmer Spotter, Sprach: bas bin ich gewohnt, Der fürchtet feine Gotter, Der feines Menschen schont.







## XIX.

## Der Diamant und Bergfrystall.

Ein heller Bergkrystall, und rober Diamant, Die ein verfolgter Dieb verloren, Geriethen auf ein Saufchen Sand, Und warteten, fur wen das Schickfal fie erkoren.

Der Demant war getrost: Ich denke, sprach er, hier Gewiß nicht allzu alt zu werden, Ich habe meinen Werth in mir, Der erste, der mich sieht, der nimmt mich von der Erden.

Sa! fagte ber Kryftall, ben Werth raum' ich bir ein, Allein daben befürcht' ich immer,

Du werdest Niemand sichtbar fenn, Denn, unter uns geredt : es fehlt bir noch ber Schimmer.

Ist fiel der Bergkrystall schon Einem ind Gesicht, Der ihn mit Sorgfalt zu sich steckte, Den guten Demant sah er nicht, Den kurz darauf der Sand bedeckte.

Der Beltmann fleigt empor, und ber Pedant bleibt figen! Die Sitten konnen mehr, als die Gelehrtheit, nugen.



